Modulhandbuch

Slavische Studien - Master-Studiengang

im Wintersemester 2018/2019

erstellt am 29.03.2024

sla800 - Erweiterung 4
sla810 - Slavische Studien - Grundlagen und Hintergründe 5
sla820 - Kontakt-u.Varietätenlinguistik 6
sla830 - Systemlinguistik 8
sla840 - Geschichte der slavischen Literaturen 10
sla850 - Literaturtheorie und -kritik 12
sla871 - Politik- und Sozialgeschichte 14
sla872 - Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen 16
sla881 - Kulturkontakte 18
sla882 - Kunstgeschichte im osteuropäischen Raum 19
ipb611 - Freies Modul 20
ipb612 - Schreiben und Journalismus 22
ipb613 - Sprachen 24
ipb617 - Ergänzendes Fakultätsmodul 26
ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility 28
sla111 - Russisch 1 30
sla112 - Russisch 2 31
sla113 - Russisch 3 32
sla114 - Russisch 4 33
sla115 - Russisch 5 34
sla116 - Russisch 6 35

sla117 - Russisch 7 36
sla118 - Russisch 8 37
sla119 - Russisch 9 38
sla120 - Russisch 10 39
sla121 - Polnisch 1 40
sla122 - Polnisch 2 41
sla123 - Polnisch 3 42
sla124 - Polnisch 4 43
sla125 - Polnisch 5 44
sla126 - Polnisch 6 45
sla127 - Polnisch 7 46
sla128 - Polnisch 8 47
sla129 - Polnisch 9 48
sla130 - Polnisch 10 49
sla131 - Ukrainisch 1 50
sla132 - Ukrainisch 2 51
sla141 - Weißrussisch 1 52
sla142 - Weißrussisch 2 53
mam - Masterarbeitsmodul 54
sla761 - Sprache 1 56
sla762 - Sprache 2 57
sla763 - Sprache 3 58
sla764 - Sprache 4 59

Mastermodule

sla800 - Erweiterung

Modulbezeichnung			Erweiterung
Modulkürzel			sla800
Kreditpunkte			15.0 KP
Workload			450 h
Verwendbarkeit des Moduls			• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen			• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Rolf, Malte (Modulverantwortung) • Weber, Matthias (Prüfungsberechtigt)
Weitere verantwortliche Personen			Prüfungsberechtigt sind je nach gewähltem Modul bzw. Inhalt die Lehrenden des Instituts für Slavistik bzw. des Instituts für Geschichte
Teilnahmevoraussetzungen			Entsprechend den belegten Modulen; bitte beachten Sie, dass zur erfolgreichen Teilnahme an einzelnen Modulen bestimmte sprachliche und fachliche Kenntnisse erforderlich sind.
Kompetenzziele			Im Ergänzungsbereich wird im Rahmen des Moduls sla800 (MM 10) Erweiterung von Studierenden des SP 1 aus den Modulen sla820-sla850 (früher: MM 2-5) oder sla871, sla872, sla881, sla882 (früher: MM 33-36) ein Modul in der Zweitsprache belegt. Studierende des SP 2 müssen im Ergänzungsbereich ein Modul aus sla820-sla850 (empfohlen wird sla820 oder sla850) belegen, sofern dies nicht bereits im Schwerpunktbereich gewählt wurde; anderenfalls wird nach Rücksprache mit den Studiengangsverantwortlichen ein geeignetes Modul aus dem Angebot der FK III und FK IV gewählt. Die mehrfache Belegung gleicher Module in unterschiedlichen Semestern ist möglich.
Modulinhalte			Entsprechend den belegten Modulen.
Literaturempfehlungen			Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links			https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen			Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern			1 Semester
Angebotsrhythmus Modul			halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt
Modulart			Wahlpflicht / Elective
Modullevel			MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform			variiert je nach gewähltem Modul
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			Variiert je nach gewähltem Modul.
Lehrveranstaltungsform	Seminar und Übung		
SWS	4		
Angebotsrhythmus	SoSe oder WiSe		

sla810 - Slavische Studien - Grundlagen und Hintergründe

Modulbezeichnung		Slavische Studien - Grundlagen und Hintergründe	
Modulkürzel		sla810	
Kreditpunkte		6.0 KP	
Workload		180 h	
Verwendbarkeit des Moduls		• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule	
Zuständige Personen		• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Brüggemann, Mark (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen		Kenntnis einer slavischen Sprache (i.d.R. Russisch oder Polnisch)	
Kompetenzziele		Das Modul vermittelt areale und methodische Kompetenzen im Hinblick auf die Forschungsfelder des Studienprogramms.	
Modulinhalte		Eine 2-stündige Vorlesung gibt grundlegende Einblicke in die Forschungsbereiche des Studiums. Eine im Selbststudium zu erarbeitende Lektüreliste dient der Lektüre einschlägiger arealbezogener Forschungsliteratur in Sprach- und Literaturwissenschaft und ggf auch literarischer Hauptwerke der Zielareale, deren Kenntnis auch für die abschließende mündliche Prüfung vorausgesetzt wird.	
Literaturempfehlungen		Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Links		https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Dauer in Semestern		1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul		jährlich	
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt	
Modulart		Pflicht / Mandatory	
Modullevel		MM (Mastermodul / Master module)	
Lehr-/Lernform		1 Vorlesung, Selbststudium	
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			Mündliche Prüfung (15 Min.)
Lehrveranstaltungsform	Vorlesung		
SWS	2		
Angebotsrhythmus	WiSe		

sla820 - Kontakt-u.Varietätenlinguistik

Modulbezeichnung	Kontakt-u.Varietätenlinguistik
Modulkürzel	sla820
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachwissenschaftliche Basiskenntnisse Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Kompetenzziele	Ziel dieses Moduls ist es, komplexe Phänomene des Sprachkontakts und sprachlicher Stratifizierungprimär aus sprachlich-struktureller Perspektive zu erkennen , sie adäquat zu beschreiben und zu analysieren. Gegebenenfalls kann eine punktuelle Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Faches erfolgen. Die Studierenden lernen, diese Phänomene unter Anwendung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse sowie im Bewusstsein der Relativität wissenschaftlicher Theoriebildung kritisch zu reflektieren. Ausgestattet mit diesem Urteilsvermögen über Sprachkontakte als einem Bereich des Kulturkontakts werden Studierende dazu ermutigt, sich in die Diskussion zum Kontaktphänomen in den anderen Schwerpunktbereichen des Masters einzuschalten, und befähigt, eine fundierte linguistische Perspektive zu vertreten. Studierende erhalten die Möglichkeit, gegebenenfalls empirische Analysen durchzuführen und werden mit den dafür notwendigen technischen Möglichkeiten vertraut gemacht. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung und Bearbeitung von Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Theorien und Methoden - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema, zum Abwägen divergierender Positionen und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Verfeinerung relevanter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte unter Einbeziehung der aktuellen Forschungsdiskussion - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul vertieft einen Aspekt aus dem Bereich der Kontakt- und Varietätenlinguistik. Im Zentrum können hier folgende Themenbereiche stehen: das Verhältnis von Dialekt zu Standardsprache sowie zwischen Dialekten, die Rolle und Struktur von Soziolekten, das Zusammenspiel zweier sprachlicher Varietäten im Individuum bzw. in einer Gesellschaft (Zweisprachigkeit, Diglossie), das Auftreten anderssprachigen Akzents sowie andere Interferenzerscheinungen bei bilingualen Sprechern, die Mechanismen und Ergebnisse der Sprachmischung (Code-Switching, Code-Mixing, Pidgin- und Kreolsprachen) und die Frage der Entstehung neuer Sprachen, die Übernahme sprachlicher Elemente in anderssprachige Systeme (Entlehnung) etc. Verbunden hiermit stellt sich auch immer die Frage nach der gesellschaftspolitischen Dimension, die der Gebrauch der betroffenen Varietäten innerhalb einer wie auch immer definierten Sprechergemeinschaft mit sich bringt. Fragen dieser Art werden im Modul i.d.R. anhand von empirischen Daten sowie unter Berücksichtigung der innerhalb der Linguistik entwickelten Beschreibungsmethoden behandelt. Als Objektsprachen werden primär das Russische und Polnische herangezogen, bei Bedarf auch andere slavische Sprachen.
Literaturempfehlungen	Auer, Peter (ed.) 2005: Dialect change: Convergence and divergence in European languages. Cambridge; Bechert, Johannes & Wildgen, Wolfgang 1991: Einführung in die Sprachkontaktforschung. Darmstadt;; Muysken, Pieter 2000: Bilingual Speech. A Typology of Code-Mixing. Cambridge; Myers-Scotton, Carol 2006: Multiple Voices. An Introduction to Bilingualism. Malden, Mass.; Thomason, Sarah Grey & Kaufmann, Thomas 1988: Language contact, creolization, and genetic linguistics. Berkeley; Trudgill, Peter 1986: Dialects in

	Contact. Oxford; Weinreich, Uriel 1953: Languages in Contact. Findings and Problems. New York; Labov, William 1972: Sociolinguistic patterns. Philadelphia.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Seminar/Vorlesung/Übung

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla830 - Systemlinguistik

Modulbezeichnung	Systemlinguistik
Modulkürzel	sla830
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachwissenschaftliche Basiskenntnisse Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Kompetenzziele	Ziel dieses Moduls ist der Erwerb bzw. Vertiefung der Fähigkeit, komplexe Phänomene, die die innere Struktur sprachlicher Systeme betreffen, zu erkennen, sie adäquat zu beschreiben und zu analysieren. Gegebenenfalls kann eine punktuelle Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Faches erfolgen. Die Studierenden lernen, diese Phänomene unter Anwendung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse sowie im Bewusstsein der Relativität wissenschaftlicher Theoriebildung kritisch zu reflektieren. Ausgestattet mit diesem Urteilsvermögen über die Struktur von Sprache werden Studierende dazu ermutigt, in der interdisziplinären Diskussion des Masters eine fundierte linguistische Perspektive zu vertreten. Studierende erhalten die Möglichkeit, gegebenenfalls empirische Analysen durchzuführen und werden mit den dafür notwendigen technischen Möglichkeiten vertraut gemacht. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung und Bearbeitung von Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Theorien und Methoden - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema, zum Abwägen divergierender Positionen und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Verfeinerung relevanter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte unter Einbeziehung der aktuellen Forschungsdiskussion - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen Phänomene auf Ebene der Semantik, Phonetik/Phonologie, Morphologie bzw. Syntax. Als Objektsprachen werden primär das Russische und Polnische herangezogen, bei Bedarf auch andere slavische Sprachen. Das Modul kann sich auf ein bestimmtes oder mehrere verwandte Phänomene beziehen, die im Bereich der systematischen Beschreibung sprachinterner Strukturen relevant sind, und die Analyse dieser Strukturen im Rahmen unterschiedlicher theoretischer Ansätze behandeln. Es besteht auch die Möglichkeit, dass ausgehend von einem bestimmten sprachtheoretischen Modell (ggf. im Vergleich zu alternativen Modellen) dessen Leistungsfähigkeit im Hinblick auf die Anwendbarkeit auf verschiedene sprachliche Phänomene beleuchtet wird.
Literaturempfehlungen	Weiterführende Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben (siehe kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis). Allgemeines: ZALIZNJAK, A. 2003: Grammati?eskij slovar russkogo jazyka. Izd. 4, ispr. i dop. Moskva ; GRUSZCZY?SKI, W. 2002: S?ownik gramatyki j?zyka polskiego. Warszawa; GLÜCK, H. 2005: Metzler-Lexikon Sprache. 3., neubearb. Aufl. Stuttgart. Grammatiken: BARTNICKA, B. et al. 2004: Grammatik des Polnischen. München; NAGORKO, A. 1997: Zarys gramatyki polskiej. Warszawa; STRUTY?SKI, J. 1996: Gramatyka polska: wprowadzenie, fonetyka, fonologia, morfologia. Kraków; [?ESKOSLOVENSKÁ AKAD. VED] 1979: Russkaja grammatika. Praha. Phonetik/Phonologie: TRUBETZKOY, N.S. 1939: Grundzüge der Phonologie. Prag; WI?NIEWSKI, M. 2000: Zarys fonetyki i fonologii wspó?czesnego j?zyka polskiego. Wyd. 3. Toru?. Morphologie: WURZEL, W.U. 1984: Flexionsmorphologie und Natürlichkeit. Ein Beitrag zur morphologischen Theoriebildung. Berlin; ISA?ENKO, A.V. 1968: Die russische Sprache der Gegenwart. Teil 1. Formenlehre. Halle. Syntax: BONDARKO, A.V. 1987: Teorija funcionalnoj grammatiki. Sankt Peterburg; DIK, S.C. 1989, 1997:

	The Theory of Functional Grammar. Part I: The Structure of the Clause. Part II: Complex and Derived Constructions. Berlin; GIVÓN, T. 1984, 1990: Syntax. A Functional-Typological Introduction. Amsterdam. Semantik: LÖBNER, S. 2003: Semantik. Eine Einführung. Berlin; LYONS, J. 1977: Semantics. Cambridge. Referenzsemantik: PADU?EVA, E.V. 1985: Vyskazyvanie i ego sootnesennost s dejstvitelnostju. Referencialnye aspekty semantiki mestoimenij. Moskva [poln. Übersetzung 1992: Wypowied? i jej odniesienie do rzeczywisto?ci. Warszawa].
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Seminar/Vorlesung/Übung

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla840 - Geschichte der slavischen Literaturen

Modulbezeichnung	Geschichte der slavischen Literaturen
Modulkürzel	sla840
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Das Modul soll vertiefte Kenntnisse und methodische Fertigkeiten in der Analyse und Beschreibung, Interpretation und Wertung literarhistorischer Erscheinungen mit Blick auf ihre Kontakteigenschaften in literarischen Feldern vermitteln. Dadurch können der historische Sinn, die Einsicht in die Relevanz historischer Modelle und das Bewusstsein für die diachronischen Bedingungen des Geworden-Seins kultureller Erscheinungen geschärft werden. Ziel ist überdies der Erwerb von Kompetenzen im Bereich der Methodik des Literaturunterrichts, insbesondere die Fähigkeit, geeignete Lehrverfahren zur Vermittlung eines kritisch-distanzierten Blickes auf literarhistorische Phänomene zu entwickeln. Auch hier wird die Verbindung zu aktuellen Forschungsbereichen des Faches angestrebt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung, Kontextualisierung und Reflexion eigener wissenschaftlicher Thesen und Forschungsfragen - Fähigkeit zu reflektiertem Umgang mit wissenschaftlichen Texten - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. auch im schulischen Kontext - Fähigkeit zu reflektiertem Austausch im wissenschaftlichen Diskurs (Diskussion, Moderation)
Modulinhalte	Literarhistorische Erscheinungen, z.B. literarische Texte, Gattungen, Perioden, Institutionen, im Hinblick auf ihre diachronen Zusammenhänge (z.B. Intertextualität), ihre kulturellen Kontexte (z. B. Zeitgeschichte, Politik, Sprache, Kunst, Philosophie) sowie ihre Kontakteigenschaften in verschiedenen literarischen Feldern. Zur Sprache kommen (v.a. in der Übung) außerdem mögliche Lehrverfahren und Vermittlungsstrate-gien zur Behandlung literaturhistorischer Phänomene im gymnasialen Unterricht, einerseits im Spannungsfeld zwischen dem Ordnungs- und Orientierungssystem Literaturgeschichte und einer kritischen Distanznahme zu diesem System, andererseits im Hinblick auf (kontrastiv zu behandelnde) kulturelle Kontakte, Parallelen oder Differenzen zu vertrauten literarischen Gegebenheiten.
Literaturempfehlungen	H.-L. Arnold / H. Detering (Hg.), Grundzüge der Literaturwissenschaft, München (dtv) 1996; Vladimir Biti, Literatur- und Kulturtheorie. Ein Handbuch gegenwärtiger Begriffe. Reinbek 2001. Weitere Literatur wird in zu Beginn der jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Seminar/Vorlesung/Übung

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla850 - Literaturtheorie und -kritik

Modulbezeichnung	Literaturtheorie und -kritik
Modulkürzel	sla850
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Kompetenzziele	Das Modul vertieft Kenntnisse unterschiedlicher literaturtheoretischer und -kritischer Ansätze. Es dient dazu, Stärken und Grenzen einzelner Modelle im praktischen Umgang anhand russischer und polnischer Texte zu erproben und theoretisch zu reflektieren. Die Studierenden sollen lernen, die Adäquatheit eines theoretischen Ansatzes zur Bearbeitung spezifischer Problemstellungen einzuschätzen und verschiedene Modelle gegeneinander abzuwägen. Weiterhin soll das Verhältnis von Literaturwissenschaft und Literaturkritik problematisierend in den Blick genommen und ihre unterschiedliche Wechselseitigkeit an Hand slavischer, mitteleuropäischer und anglo-amerikanischer Praktiken vergleichend analysiert werden. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung, Kontextualisierung und Reflexion eigener wissenschaftlicher Thesen und Forschungsfragen - Fähigkeit zur eigenen theoretischen Positionierung und zur kritischen Reflexion der Wertungsaspekte des eigenen Arbeitens Fähigkeit zu reflektiertem Umgang mit wissenschaftlichen Texten - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. auch im schulischen Kontext - Fähigkeit zu reflektiertem Austausch im wissenschaftlichen Diskurs (Diskussion, Moderation)
Modulinhalte	Das Modul besteht aus einem Seminar (2 SWS) und einer weiteren Veranstaltung (Übung, Seminar, Vorlesung, 2 SWS). Prototypisch wird die Konstellation Seminar + Übung (+ Selbststudieneinheit) vorgesehen. Das Seminar (6 KP) kann unterschiedliche Schwerpunkte setzen: Es kann anhand eines Autors oder einer Gruppe von Autoren in Auseinandersetzung mit verschiedenen literaturkritischen Stellungnahmen unterschiedliche theoretische Ansätze vergleichend erproben; es kann umgekehrt eine spezifische Theorie fokussieren und ihre Leistungsfähigkeit an verschiedenen Texten prüfen. Schließlich kann auch eine bestimmte Fragestellung im Vordergrund stehen, anhand derer die Komplementarität unterschiedlicher Ansätze auf den Prüfstand gestellt wird. Abhängig von der Profilierung des Seminars wird die Übung (3 KP) praktische Textanalysen durchführen, erweiternde Theorietexte diskutieren oder auf theoretischer Ebene ergänzende Aspekte (z.B. kultursemiotische, medientheoretische, gender-spezifische) bearbeiten.
Literaturempfehlungen	1. Michail Bachtin, Die Ästhetik des Wortes. Frankfurt a.M. 1979. 2. Jurij Lotman, Die Struktur literarischer Texte. München 1972. 3. Jurij Striedter (Hg.), Texte der russischen Formalisten. Bd. 1, München 1969. 4. Roman Ingarden, Das literarische Kunstwerk. München 1960. 5. D. Kimmich, R. Renner, B. Stiegler (Hg.), Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart. Stuttgart 1996. Weitere Literatur zum Seminar und zur Übung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte

		direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.		
Modulart		Wahlpflicht / Elective		
Modullevel		MM (Mastermodul / Master module)		
Lehr-/Lernform		1 Seminar, 1 Vorlesung/Seminar/Übung		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul			1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla871 - Politik- und Sozialgeschichte

Modulbezeichnung	Politik- und Sozialgeschichte
Modulkürzel	sla871
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Rolf, Malte (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigte Lehrende der FK IV
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Kenntnisse der ostmittel- und osteuropäischen Geschichte mit besonderer Fokussierung auf die Beziehungsaspekte. Schwerpunkt: 16.-20. Jh. Kulturhistorisches und geographisches Orientierungsvermögen über den östlichen Teil des europäischen Kontinents; Verständnis für die Interdependenz außen- und innenpolitischer Entwicklungen sowie sozialer Wandlungsprozesse. Die Kenntnis osteuropäischer Sprachen ist erwünscht, wird aber nicht vorausgesetzt. Befähigung zu einem problemorientierten Umgang mit politik- und sozialgeschichtlichen Phänomenen in unterschiedlichen Epochen. Analytisches Umgehen mit politikgeschichtlichen Phänomenen. Erkennen der Interdependenz von Politik und Recht. Dabei sollen Grundkenntnisse der historischen Diskursanalyse vermittelt werden. Neben der Vermittlung spezifischen Fachwissens sollen die Fähigkeiten zu selbständigem, quellenbezogenem wissenschaftlichem Arbeiten unter Anwendung methodischer und theoretischer Konzepte vertieft werden. Besonderer Wert wird dabei auf die eigenständige Entwicklung historischer Fragestellungen gelegt. Historiographische Methoden sollen selbständig angewendet werden. Befähigung, die Besonderheiten zurückliegender Epochen und der osteuropäischen Region im europäischen Vergleich und ihre spezifische Beziehung zu Deutschland zu begreifen sowie die Bedingungen historischen Wandels zu verstehen und kritisch zu reflektieren. - Befähigung, konsistent strukturierte, argumentierende Texte zu verfassen und Vorträge zu halten. Befähigung, historische Erkenntnisse anschaulich zu vermitteln.
Modulinhalte	In dem Modul Politik- und Sozialgeschichte geht es um die Geschichte der politischen Beziehungen sowohl zwischen Deutschland und verschiedenen osteuropäischen Staaten als auch zwischen der deutschen und einzelnen osteuropäischen Nationen. Die Themenwahl orientiert sich sowohl an Orientierungsbedürfnissen der Gegenwart als auch an aktuellen Forschungsfragen der jeweils behandelten Epoche und reflektiert somit sowohl derzeitige Forschungsdebatten als auch aktuelle politische und soziale Beziehungsprobleme. Von der Natur des Studiengangs her ist das Modul sowohl international als auch transnational orientiert. Historische Komparatistik, das europäische Staatensystem, Beziehungsgeschichte und kulturelle Transfers sind dafür relevante Ansätze. Interdisziplinäres Arbeiten soll dabei vermittelt werden. Angesichts der spezifischen Geschichte der deutsch-osteuropäischen Beziehungen stehen im Vordergrund politikgeschichtliche Fragestellungen und deren sozialhistorische Bedingtheit.
Literaturempfehlungen	Literatur für die jeweiligen Modulteilveranstaltungen wird jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar 1 Vorlesung/Übung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Vorlesung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla872 - Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen

Modulbezeichnung	Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen
Modulkürzel	sla872
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Rolf, Malte (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigte Lehrende der FK IV
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Kenntnisse der ostmittel- und osteuropäischen Geschichte mit besonderer Fokussierung auf die Beziehungsaspekte. Schwerpunkt: 18.-20. Jh. Kulturhistorisches und geographisches Orientierungsvermögen über den östlichen Teil des europäischen Kontinents; Verständnis für identitätsbildende Prozesse und das Kennenlernen des "Eigenen" durch intensive Beschäftigung mit dem "Anderen". Die Kenntnis osteuropäischer Sprachen ist erwünscht, wird aber nicht vorausgesetzt. Befähigung zu einem problemorientierten Umgang mit kulturgeschichtlichen Phänomenen und das Erkennen der identitätsrelevanten Aspekte kollektiven Erinnerns. Analytisches Umgehen mit Autostereotypisierungen und Heterostereotypisierungen und Aufspüren der sozialen Funktionen wechselseitiger Stereotypisierungen in nationalen Gesellschaften. Grundkenntnisse der historischen Diskurs- und Bildanalyse sollen dabei vermittelt werden. Neben der Vermittlung spezifischen Fachwissens sollen die Fähigkeiten zu selbständigem, quellenbezogenem wissenschaftlichem Arbeiten unter Anwendung methodischer und theoretischer Konzepte vertieft werden. Besonderer Wert wird dabei auf die eigenständige Entwicklung historischer Fragestellungen gelegt. Historiographische Methoden sollen selbständig angewendet werden. Befähigung, die Besonderheiten zurückliegender Epochen und der osteuropäischen Region im europäischen Vergleich und ihre spezifische Beziehung zu Deutschland zu begreifen sowie die Bedingungen historischen Wandels zu verstehen und kritisch zu reflektieren. - Befähigung, konsistent strukturierte, argumentierende Texte zu verfassen und Vorträge zu halten. Befähigung, historische Erkenntnisse anschaulich zu vermitteln.
Modulinhalte	In dem Modul "Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen" geht es zum einen um kulturgeschichtliche Beziehungen zwischen der deutschen und einzelnen osteuropäischen Nationen, zum anderen um diverse Formen des kollektiven Gedächtnisses in einzelnen Nationalgesellschaften und deren beziehungsgeschichtliche Relevanz. Auf der Basis verschiedener theoretischer Ansätze zur kollektiven Erinnerung ebenso wie der historischen Stereotypenforschung werden sowohl die Identitätsrelevanz von Erinnerung und wechselseitigen Wahrnehmungen als auch deren Rolle in den zwischennationalen und interethnischen Beziehungen an konkreten historischen Gegenständen und Fragestellungen erarbeitet. Die Themenwahl orientiert sich sowohl an Orientierungsbedürfnissen der Gegenwart als auch an aktuellen Forschungsfragen der jeweils behandelten Epoche und reflektiert somit sowohl derzeitige Forschungsdebatten als auch aktuelle politische und soziale Beziehungsprobleme. Von der Natur des Studiengangs her ist das Modul sowohl international als auch transnational orientiert. Historische Komparatistik, Beziehungsgeschichte und kultureller Transfers sind dafür relevante Ansätze. Interdisziplinäres Arbeiten soll dabei vermittelt werden.
Literaturempfehlungen	Literatur für die jeweiligen Modulteilveranstaltungen wird jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar und 1 Vorlesung/Übung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30

Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
			Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla881 - Kulturkontakte

Modulbezeichnung	Kulturkontakte
Modulkürzel	sla881
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Weber, Matthias (Modulverantwortung) • Rolf, Malte (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigte Lehrende der FK IV
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist ein breites Bewusstsein für verschiedene Phänomenbereiche deutsch-slavischer und slavisch-slavischer Kontakte und Beziehungen in ihrer historischen und kulturellen Dimension und der Erwerb vertiefter Kompetenzen ihrer Analyse und Einschätzung. Dies schließt den Erwerb disziplinär neuer Argumentationswege und geeigneter Präsentationstechniken ein.
Modulinhalte	Das Modul besteht i.d.R. aus Veranstaltungen, die vom Bundesinstitut für Geschichte und Kultur der Deutschen im östlichen Europa (BKGE) ausgerichtet werden. Hierzu gehört u.a. eine regelmäßig im Wintersemester durchgeführte Ringvorlesung, die sich jeweils mit ausgewählten Kontaktphänomenen befasst.
Literaturempfehlungen	Literatur für die jeweiligen Modulteilveranstaltungen wird jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Vorlesung/Übung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Vorlesung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla882 - Kunstgeschichte im osteuropäischen Raum

Modulbezeichnung	Kunstgeschichte im osteuropäischen Raum
Modulkürzel	sla882
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Weber, Matthias (Modulverantwortung) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigte Lehrende der FK IV
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist ein vertieftes Bewusstsein für deutsch-slavische und slavisch-slavische Kontakte und Beziehungen in ihrer kunsthistorischen Dimension und der Erwerb vertiefter Kompetenzen ihrer Analyse und Einschätzung. Dies schließt den Erwerb disziplinär neuer Argumentationswege und geeigneter Präsentationstechniken ein.
Modulinhalte	Das Modul besteht i.d.R. aus Veranstaltungen, die vom Bundesinstitut für Geschichte und Kultur der Deutschen im östlichen Europa (BKGE) ausgerichtet werden.
Literaturempfehlungen	Literatur für die jeweiligen Modulteilveranstaltungen wird jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Seminar/Übung/Vorlesung

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Prüfungsleistung: Klausur (135 Min.) oder Hausarbeit (25 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Vorlesung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

Interdisziplinäre Module

ipb611 - Freies Modul

Modulbezeichnung	Freies Modul
Modulkürzel	ipb611
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Integrated Media: Audiovisuelle Medien in Praxis, Theorie und Vermittlung (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kulturanalysen (Master) > Interdisziplinäre Module mehr... • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (Modulverantwortung) • Beckmann, Antje (Modulverantwortung) • Griese, Nicole (Modulverantwortung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Das Freie Modul bietet Studierenden sowohl über die Fachgrenzen als auch ggf. über die Grenzen der Fakultät hinaus die Möglichkeit zum Erwerb fachübergreifender Schlüsselkompetenzen, Sprachkenntnissen wie auch zur weiteren forschungs- und vermittlungsorientierten Profilierung. Der Professionalisierungsbereich soll den Studierenden größtmögliche Flexibilität und Wahlfreiheit bei der eigenen Profilbildung ermöglichen.
Modulinhalte	Möglichkeiten sind (Mehrfachauswahl möglich): 1. Für den Professionalisierungsbereich Master der FK III konzipierte, aktuell vorgehaltene Lehrveranstaltungen, einschließlich Workshops (3 - 15 KP). 2. Freigegebene (Teil-)Module und nicht modulgebundene Lehrveranstaltungen aller Fächer der FK III, einzelne Veranstaltungen/Teilmodule der anderen Module des Master-Professionalisierungs-bereichs der FK III oder geeignete weitere Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Module anderer Fakultäten/von Kooperationsuniversitäten (3 - 15 KP). 3. Praktikum (6 - 15 KP). Dies schließt eine Studienassistenz als Sonderform des Praktikums ein (Wiss. Tutorium, z. B. im Aufbaucurriculum des BA, oder Projektassistenz. Voraussetzungen: entsprechende Schulung in Hochschuldidaktik bzw. Projektmanagement) 4. Selbstständiges Studierendenprojekt (6 - 15 KP); kann als forschendes, ästhetisch-praktisches, didaktisches oder berufsfeldbezogenes Projekt ausgelegt sein. 5. Selbststudium anhand von Lektürelisten (3 - 6 KP) 6. Auslandsaufenthalt.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb611 zum Download
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1-4 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich

Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt	
Hinweise		Empfehlungen: Aufgrund des hohen Grades an Flexibilität, die dieses Modul ermöglicht, wird eine Studienberatung durch die Studienkoordinatorin oder die *den Studiengangsverantwortliche*n des Faches dringend empfohlen. Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb611 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de Falls Sie die Anmelderegeln für die gewünschten Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.	
Modulart		Wahlpflicht / Elective	
Modullevel		MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)	
Lehr-/Lernform		variabel	
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			Mind. 1 Prüfungsleistung: • Portfolio oder • Hausarbeit oder • mündliche Prüfung oder • Referat inkl. schriftlicher Ausarbeitung oder • fachpraktische Prüfung oder • Seminararbeit oder • Posterpräsentation oder • Internetprojekt oder • andere Prüfungsform Hinweis zur Prüfung: Prüfungen werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet. Eine Benotung im Freien Modul ipb611 ist nur möglich, wenn die für das Modul geltend gemachte Gesamtnote aus einem oder mehreren Modulbestandteil(en) von insgesamt mindestens 9 Kreditpunkte hervorgeht.
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl (Besonders ausgewiesene Lehrveranstaltungen im Freien Modul)		
SWS	2		
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe		
Workload Präsenzzeit	28 h *(* *Präsenz variiert je nach Wahl der Belegung (s. Modulinhalte 1. bis 6.)* *)*		

ipb612 - Schreiben und Journalismus

Modulbezeichnung	Schreiben und Journalismus
Modulkürzel	ipb612
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Integrated Media: Audiovisuelle Medien in Praxis, Theorie und Vermittlung (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kulturanalysen (Master) > Interdisziplinäre Module mehr... • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (Modulverantwortung) • Beckmann, Antje (Modulberatung) • Griese, Nicole (Modulberatung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Erweiterung der Kompetenzen im wissenschaftlichen und/oder journalistischen Schreiben je nach individuellen Voraussetzungen.
Modulinhalte	1. Kurse zum wissenschaftlichen Schreiben (3 bis 15 KP) 2. Kulturjournalismus: Produktion einer Radiosendung; Ausstellungskritik etc. (3 bis 15 KP) 3. Literarische Übersetzung (3 bis 15 KP)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb612 zum Download
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1-2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb612 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)
Lehr-/Lernform	variabel
Vorkenntnisse	Zur Gestaltung des Moduls wird ein Beratungsgespräch bei den jeweiligen Studiengangsverantwortlichen empfohlen, siehe https://www.uni-oldenburg.de/fk3/studium-und-lehre/pb-und-fakultaetsmodul-fuer-fachmaster/

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		Mind. 1 Prüfungsleistung: Portfolio oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Referat inkl. schriftlicher Ausarbeitung oder fachpraktische Prüfung oder Seminararbeit oder Posterpräsentation oder Internetprojekt oder andere Prüfungsform Hinweis zur Prüfung:

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
		Prüfungen werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet. Eine Benotung im Freien Modul ipb612 ist nur möglich, wenn die für das Modul geltend gemachte Gesamtnote aus einem oder mehreren Modulbestandteil(en) von insgesamt mindestens 9 Kreditpunkte hervorgeht.
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
SWS	2	
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h *(* *Präsenz variiert je nach Wahl der Veranstaltung* *)*	

ipb613 - Sprachen

Modulbezeichnung	Sprachen
Modulkürzel	ipb613
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Integrated Media: Audiovisuelle Medien in Praxis, Theorie und Vermittlung (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kulturanalysen (Master) > Interdisziplinäre Module mehr... • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Engelhardt, Maike (Modulverantwortung) • Hausmann, Albrecht (Modulverantwortung) • Beckmann, Antje (Modulverantwortung) • Griese, Nicole (Modulberatung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Erweiterte Sprachbeherrschung in einer der vom Sprachenzentrum angebotenen Sprachen (zu den Einzelzielen der gewählten Sprachmodule siehe die jeweilige Modulbeschreibung).
Modulinhalte	1. Zwei konsekutive Sprachmodule des Sprachenzentrums derselben Sprache zu je 6 KP oder (bei entsprechenden Vorkenntnissen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindestens Aufbaumodulniveau haben muss und 2. entweder a) eine Einzelveranstaltung des Sprachenzentrums im Rahmen von 2 SWS oder b) eine erweiterte Studien - oder Prüfungsleistung nach Vereinbarung (z. B. Essay in der Zielsprache auf dem Niveau von mindestens A2 des Europäischen Referenzrahmens) oder c) Sprachtandem oder d) Lehrveranstaltung aus dem Bereich Academic English e) dokumentiertes autonomes Sprachlernen, begleitet durch Tutoren f) die auch hier einsetzbare Veranstaltung zur (literarischen) Übersetzung (s. Modul ipb612)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekanntgegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb613 zum Download
Unterrichtsprachen	Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Ukrainisch, Niederländisch, Polnisch, Belarusisch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb613 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)

Lehr-/Lernform		variabel		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul			3 Prüfungsleistungen (unbenotet, Benotung nur auf Antrag): 2 Portfolios mit mind. 2 und max. 6 Teilleistungen, die bei Benotung zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen und 1 weitere unbenotete Leistung (i.d.R. Bericht) gem. Pkt. 2a-f (MPO Anlage 15)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Sprachkurs (6 KP + 6 KP)	Bitte suchen Sie zwei Veranstaltungen derselben Sprache aus oder (bei entsprechenden Vorkenntnisen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindesten Aufbaumodulniveau hat.	8	SoSe und WiSe	112
VA-Auswahl (3 KP)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				140 h

ipb617 - Ergänzendes Fakultätsmodul

Modulbezeichnung	Ergänzendes Fakultätsmodul
Modulkürzel	ipb617
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Integrated Media: Audiovisuelle Medien in Praxis, Theorie und Vermittlung (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kulturanalysen (Master) > Interdisziplinäre Module mehr... • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (Modulverantwortung) • Beckmann, Antje (Modulberatung) • Griese, Nicole (Modulberatung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Ziel eines als ergänzendes Modul im Fakultätsbereich studierten Moduls ist der Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen innerhalb des Fächerspektrums der Sprach- und Kulturwissenschaften. Es soll die Gelegenheit schaffen, die ansonsten disziplinär konzipierten Modulinhalte durch einen interdisziplinären Seitenblick zu ergänzen. Studierende erhalten einen Einblick in Fragestellungen, Begriffe, Theorien und Methoden einer jeweils anderen sprach- oder kulturwissenschaftlichen Disziplin als der ihres gewählten Studiengangs. Sie sollen darüber hinaus die Möglichkeit erhalten, die fremden Inhalte mit den entsprechenden Konzepten der jeweils eigenen Disziplin zu konfrontieren und so für eine Außenperspektive zu sorgen, die möglichst Vertreter und Vertreterinnen beider Disziplinen in geeigneter Form teilhaben lässt. Wenn es sich anbietet, kann diese Konfrontation in Form einer Gruppen- oder Partnerarbeit erfolgen.
Modulinhalte	Folgende Mastermodule können als Ergänzendes Fakultätsmodul gewählt werden: • Aus dem Angebot des MA Deutsch als Fremdsprache: ger845 Kontrastive Sprachwissenschaft, ger855 Interkulturelle Kommunikation, ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende der Germanistik). • Aus dem Angebot MA English Studies (mit 3-KP-Zusatzleistung): ang933 Language and Society, ang953 Linguistics and Cognition, ang963 General Linguistics: Formal and Functional Linguistics, ang973 Culture and Difference, ang983 The Canon and The Margins, ang993 Media and Markets. • Aus dem Angebot MA Germanistik: ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende des MA DaF), ger890 Literaturwissenschaft. • Aus dem Angebot MA Kunst- und Medienwissenschaft: kum710 Theorie und Geschichte von Kunst und Medien, kum720 Kunst und Medien in Theorie und Praxis, kum830 Kunst- und Mediengeschichte: Paradigmen und Interdependenzen, kum840 Kunstvermittlung, ihre Institutionen und Medien. • Aus dem Angebot des MA Integrated Media: inm720 Medientheorie - Schwerpunkt visuelle Medien, inm730 Medientheorie - Schwerpunkt auditive Medien, inm740 Medienanalyse. • Aus dem Angebot MA Kulturanalysen: kul250 Exemplarische Anyse Materieller Kultur und ihrer Vermittlung, kul230 Transdisziplinäre Kulturanalyse I: Körperbilder, Körperpraktiken (8 KP) in Kombination mit kul240 Transdisziplinäre Kulturanayse II: Repräsentation, Performität, Praktiken (7 KP). • Aus dem Angebot MA Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel: lan021 Psycholinguistik, lan031 Sprachsystem und Variation, lan041 Sprachkontakt und Sprachwandel. • Aus dem Angebot MA Musikwissenschaften: mus900 Musikwissenschaften / Überblick, mus940 Kulturgeschichte der Musik /

Gender, mus950 Systematische Musikwissenschaft / Neue Musik, mus960 Musiken der Welt / Interkulturalität, mus970 Musik und Medien.
- Aus dem Angebot MA Niederlandistik: ned710 Sprachwissenschaft I: Spracherwerb und Sprachverarbeitung, ned720 Sprachwissenschaft II: Struktur und Variation des Niederländischen, ned730 Literaturwissenschaft I: Text und Literaturgeschichte, ned740 Literaturwissenschaft II: Kontext und Institutionen.
- Aus dem Angebot MA Slavische Studien: sla820 Kontakt- und Varietätenlinguistik, sla830 Systemlinguistik, sla840 Geschichte slavischer Literaturen, sla850 Literaturtheorie und -kritik, sla871 Politik- und Sozialgeschichte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla872 Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla881 Kulturkontakte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla882 Kulturgeschichte im osteuropäischen Raum (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen).

Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch, Russisch, Niederländisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Eine freie Zusammenstellung einzelner Lehrveranstaltungen ist im Rahmen des Ergänzenden Fakultätsmoduls in der Regel nicht möglich. Prüfungen werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet. Informationen und Modulschein zum Download: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Die Abgabe des Modulscheins erfolgt zunächst bei der/dem Lehrenden zur Unterschrift der absolvierten Lehrveranstaltung (und ggf. Prüfungsleistung, inkl. KP) und dann (mit 15 KP) bei der Studienkoordination per E-Mail: studienkoordination.fk3@uol.de
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)
Lehr-/Lernform	variabel, je nach gewähltem Modul

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	je nach gewähltem Modul	1 Prüfungsleistung: • Hausarbeit oder • Portfolio oder • mündliche Prüfung oder • Referat inkl. schriftlich Ausarbeitung oder • fachpraktische Prüfung oder • Seminararbeit oder • Posterpräsentation oder • Internetprojekt oder • andere Prüfungsform

Lehrveranstaltungsform	Seminar
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	56 h *(* *Präsenz variiert je nach gewähltem Modul (s. Modulinhalt)* *)*

ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility

Modulbezeichnung	Transculturality and Cultural Mobility
Modulkürzel	ipb618
Kreditpunkte	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (Master) > Interdisziplinäre Module • Master English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Germanistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Integrated Media: Audiovisuelle Medien in Praxis, Theorie und Vermittlung (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Kulturanalysen (Master) > Interdisziplinäre Module mehr... • Master Kunst- und Medienwissenschaft (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Musikwissenschaften (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Niederlandistik (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Slavische Studien (Master) > Interdisziplinäre Module • Master Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (Modulverantwortung) • Griese, Nicole (Modulberatung) • Beckmann, Antje (Modulberatung)
Weitere verantwortliche Personen	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Informationen und Download Laufzettel: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pb-und-fakultaetsmodul-fuer-fachmaster Abgabe Laufzettel: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	The module aims at training young academics that contribute to improved information about the dynamics of migration. In addition, it provides the ability to formulate methodologically adequate research questions in English under supervision and to address them in work that is in accordance with academic standards.
Modulinhalte	In the lecture and workshops students will address questions on the two key terms of reference for the Erasmus Mundus Master programme EMMIR: migration and intercultural relations. Migration is understood here as encompassing all forms of international migration, voluntary as well as forced movements. Internal displacement, prominent especially in African contexts, will also be addressed. Intercultural relations include not only communication and other forms of interaction between the majority and resident minorities/diasporic communities within nation states but also interethnic relations in the (inter-)national arena and beyond nation states - including multinational settings and concepts such as multiculturalism or cosmopolitanism. The four programme foci are: Gender, Development, Representation and Education. Students will have the benefits and challenge of an international learner group. In addition, students will attend one course in an area of Academic English (presentation skills, publishing, writing). There are two possible variants to study this module: Variant I: 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) and 1 Intensivphase "Studying Global Migration in the 21st Century" mit Workshops, Seminaren und Exkursionen" (3.90.101) and 1 Veranstaltung aus dem Bereich "Academic English" (20.01.329-331) or 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) und 3 Workshops aus dem European Master of Migration and Intercultural Relations und 1 LV zur forschungsorientierten, englischsprachigen Lehre etwa aus dem Bereich Academic Publishing/Writing oder 1 LV aus dem Bereich Academic English
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Laufzettel für ipb618 zum Download
Unterrichtssprache	Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Bitte beachten Sie die besonderen Veranstaltungszeiten.

Modulart		Wahlpflicht / Elective	
Modullevel		MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)	
Lehr-/Lernform		1 Ringvorlesung und 3 Workshops aus dem European Master of Migration and Intercultural Relations und 1 LV zur forschungsorientierten, englischsprachigen Lehre etwa aus dem Bereich Academic Publishing/Writing oder 1 LV Academic English	
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			1 Portfolio (Prüfungen in diesem Modul werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet.)
Lehrveranstaltungsform	Seminar		
Angebotsrhythmus			

Sprachpraxismodule

sla111 - Russisch 1

Modulbezeichnung	Russisch 1
Modulkürzel	sla111
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse auf Niveau A0 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Propädeutikum
Kompetenzziele	Vertiefung der Kenntnisse von Aussprache und Intonation; Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Ausbau der Kenntnisse grundlegender grammatischer Strukturen; Erweiterung des Lese- und Hörverständnisses von einfachen Texten; Fähigkeit, einfache Texte in der Zielsprache zu verfassen; Erweiterung des Grundwortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht: Grammatik/Lektüre/Konversation: Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit unter Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens ausgebaut.
Literaturempfehlungen	?ernyov, S. Poechali!1. Sankt Petersburg 2009 (Lektionen 13-24, 26, 28); Chavronina, S., iro?enskaja, A., Russisch in Übungen. Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A0

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla112 - Russisch 2

Modulbezeichnung	Russisch 2
Modulkürzel	sla112
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 1 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Lese- und Hörverständnis von einfachen Texten; Verfassen von einfachen Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 1-8); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbebegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla113 - Russisch 3

Modulbezeichnung	Russisch 3
Modulkürzel	sla113
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 2 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 9-13); ?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 14-20); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla114 - Russisch 4

Modulbezeichnung	Russisch 4
Modulkürzel	sla114
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 3 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 20-27); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla115 - Russisch 5

Modulbezeichnung	Russisch 5
Modulkürzel	sla115
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 4 oder Sprachkenntnisse auf Niveau A2+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in standardsprachlicher authentischer Kommunikation; Erweiterung von Grammatikkenntnissen mit mittlerem Komplexitätsgrad; Schulung des Lese- und Hörverständnisses mithilfe längerer authentischer Texte; Verfassen längerer Texte; Erweiterung des Wortschatzes auf 1000 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben unter Bezug auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil IV); Lebedev, V. Znakom'tes': ?islitel'noe. Sankt Petersburg 2007
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla116 - Russisch 6

Modulbezeichnung	Russisch 6
Modulkürzel	sla116
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 5 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; kommunikative Kompetenzen; Lese- und Hörverständnis von Texten; Verfassen von Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil I);
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau B1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla117 - Russisch 7

Modulbezeichnung	Russisch 7
Modulkürzel	sla117
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 6 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Vertiefende sprachdidaktische Reflexion
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Sprachdidaktische Übungen insbesondere für Lehramtsstudierende, Konzeption und Durchführung von Unterrichtseinheiten
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil III, V);
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla118 - Russisch 8

Modulbezeichnung	Russisch 8
Modulkürzel	sla118
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 7 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Ausbau sprachdidaktischer Fertigkeiten
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2.2b des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil II)
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla119 - Russisch 9

Modulbezeichnung	Russisch 9
Modulkürzel	sla119
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 8 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachvokabular; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Vertiefung kommunikativer Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Verfassen fremdsprachlicher Sachtexte. Übersetzungsübungen (Sach- und literarische Texte). Übungen zur aktuellen russischen Orthographie. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Kolesova, D. / Maslova, N.: Raduga. St. Peterburg 2008.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla120 - Russisch 10

Modulbezeichnung	Russisch 10
Modulkürzel	sla120
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 9 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachausdrücken; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Fähigkeit zur sprachdidaktischen Aufbereitung komplexerer sprachpraktischer Unterrichtsthemen Identifikation didaktisch-methodischer Schwierigkeiten und Erfordernisse für Lernende des Russischen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung mit dem Schwerpunkt Fachsprache unter Bezug auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Afanas'eva, N; Popova, T.: Palitra stilej. St. Peterburg 2012.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla121 - Polnisch 1

Modulbezeichnung	Polnisch 1
Modulkürzel	sla121
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500-750 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 1.1 Breakthrough des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 1, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); D. Ga?yga, Ach, ten j?zyk polski. ?wiczenia komunikacyjne dla pocz?tkuj?cych, Kraków 2005, ISBN: 83-242-0572-1; M. Pasieka, J?zyk polski dla cudzoziemców. ?wiczenia dla pocz?tkuj?cych Wroc?aw 2001, ISBN: 83-229-2141-1.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla122 - Polnisch 2

Modulbezeichnung	Polnisch 2
Modulkürzel	sla122
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A0+ oder Polnisch 1
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2.1. Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Die in Polnisch 1 erworbenen Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 4 Std. Grundkurs Grammatik oder 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); M. Pasieka, J?zyk polski dla cudzoziemców. ?wiczenia dla pocz?tkuj?cych; J. Pyzik, Przygoda z gramatyk?. Fleksja i s?owotwórstwo imion. ?wiczenia funkcjonalno-gramatyczne dla cudzoziemców, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0681-7.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A0+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla123 - Polnisch 3

Modulbezeichnung	Polnisch 3
Modulkürzel	sla123
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1 oder Polnisch 2
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2 Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 2 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformen-lehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre, Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, Z polskim na Ty. Podr?cznik j?zyka polskiego dla poziomu ?redniego (B1), Kraków 2006, ISBN: 83-242-0543-8; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0575-6.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla124 - Polnisch 4

Modulbezeichnung	Polnisch 4
Modulkürzel	sla124
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1+ oder Polnisch 3
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2/B 1.1. Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 3 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, M. Ma?olepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, E. D?mbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla125 - Polnisch 5

Modulbezeichnung	Polnisch 5
Modulkürzel	sla125
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 2 oder Polnisch 4
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 1000 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von längeren einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 4 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, M. Ma?olepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, E. D?mbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A2/B 1.1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla126 - Polnisch 6

Modulbezeichnung	Polnisch 6
Modulkürzel	sla126
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A2+ oder Polnisch 5
Kompetenzziele	Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache; Leseverständnis von komplexeren authentischen (Fach-)Texten; Hörverständnis von authentischen (Fach-)Texten; Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold/B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 5 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische Pressetexte, Reportagen sowie Filmmaterialien, Materialien werden in der Veranstaltung gestellt
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Nivieua A2/B1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla127 - Polnisch 7

Modulbezeichnung			Polnisch 7
Modulkürzel			sla127
Kreditpunkte			6.0 KP
Workload			180 h
Verwendbarkeit des Moduls			• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen			• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen			Niveau B1 oder Polnisch 6
Kompetenzziele			Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache. Aktive Beteiligung an Diskussion. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte			Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen			Authentische literarische und Pressetexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links			https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache			Polnisch
Dauer in Semestern			1 Semester
Angebotsrhythmus Modul			jährlich
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt
Modulart			Wahlpflicht / Elective
Modullevel			AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform			2 Übungen
Vorkenntnisse			Polnisch B2.1
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung		
SWS	4		
Angebotsrhythmus	WiSe		

sla128 - Polnisch 8

Modulbezeichnung	Polnisch 8
Modulkürzel	sla128
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B 1+ oder Polnisch 7
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B 2 Vantage/C 1.1. Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla129 - Polnisch 9

Modulbezeichnung	Polnisch 9
Modulkürzel	sla129
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B.2 oder Polnisch 8
Kompetenzziele	Vollständige Beherrschung der polnischen Grammatik. Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1 Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 8 auf und vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla130 - Polnisch 10

Modulbezeichnung	Polnisch 10
Modulkürzel	sla130
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B2+ oder Polnisch 9
Kompetenzziele	Erweiterung des Fachwortschatzes (500-1000 Wörter Lese- Hörverständnis von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1.2. Effective Operational Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 9 auf und vertieft insbesondere die fachsprachliche Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 2 Std. Wirtschaftspolnisch 2 Std. Übersetzungskurs Deutsch-Polnisch
Literaturempfehlungen	Authentische Sachtexte
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1.1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla131 - Ukrainisch 1

Modulbezeichnung	Ukrainisch 1
Modulkürzel	sla131
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen (und Polnischen); Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Ukrainisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla132 - Ukrainisch 2

Modulbezeichnung	Ukrainisch 2
Modulkürzel	sla132
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau B1
Unterrichtssprache	Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	A 1 im Russischen oder Polnischen, Ukrainisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleiten (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla141 - Weißrussisch 1

Modulbezeichnung	Weißrussisch 1
Modulkürzel	sla141
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau 11 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Belarusisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (WiSe)
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	A1 im Russischen oder Polnischen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla142 - Weißrussisch 2

Modulbezeichnung	Weißrussisch 2
Modulkürzel	sla142
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Belarusisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (SoSe)
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Weißrussisch
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch oder Polnisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

Abschlussmodul

mam - Masterarbeitsmodul

Modulbezeichnung	Masterarbeitsmodul
Modulkürzel	mam
Kreditpunkte	30.0 KP
Workload	900 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Abschlussmodul
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Hahn, Hans-Henning (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Weber, Matthias (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Weger, Tobias (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Das Modul verfolgt zwei Ziele: einerseits begleitet es die Abschlussphase des MA-Studiums und dient dabei insbesondere der Flankierung der Erstellung der Masterarbeit sowie der Vorbereitung auf deren Disputation. Andererseits schließt es den über drei Semester hinweg aufgebauten interdisziplinären wissenschaftlichen Dialog im Hinblick auf die im Studiengang relevanten slavischen Zielareale in einer Synthese ab.
Modulinhalte	Das Masterabschlussmodul besteht aus der Masterarbeit und einer einstündigen mündlichen Prüfung im Umfang von 24 KP sowie einem begleitenden Masterkolloquium im Umfang von 6 KP.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	(1) Das Masterabschlussmodul besteht aus der Masterarbeit und einer einstündigen mündlichen Prüfung im Umfang von 24 KP sowie einem begleitenden Masterkolloquium im Umfang von 6 KP. (2) Die mündliche Prüfung dauert 60 Minuten und setzt sich entsprechend der disziplinären Gewichtung des Studiums aus max. 3 Prüfungsbereichen bzw. -themen zusammen. Gegenstand der Prüfung sind implizit oder explizit auch die in MM1 vermittelten Grundlagen des Studiums. Die Prüfung wird von zwei Prüfern abgenommen und deckt Erst- und Zweitsprache ab. (3) Die Masterarbeit wird i.d.R. im gewählten Schwerpunkt geschrieben. (4) Für die Masterarbeit und die mündliche Prüfung wird eine gemeinsame Note gebildet. Die Masterarbeit fließt dabei mit 75% und die mündliche Prüfung mit 25% in die Note ein.
Modulart	Pflicht / Mandatory
Modullevel	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)
Lehr-/Lernform	1 Kolloquium/Begleitveranstaltung inkl. Präsentation; Erstellung der Masterarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		Präsentation (unbenotet; im Kolloquium); MA-Thesis 75 %; mdl. Prüfung 25 % (60 Min; 3 Prüfungsbereiche/-themen über Erst- und Zweitsprachareale)

Lehrveranstaltungsform	Kolloquium
SWS	2

Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe

Frühere Module

sla761 - Sprache 1

Modulbezeichnung	Sprache 1		
Modulkürzel	sla761		
Kreditpunkte	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Frühere Module		
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt)		
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			
Modulinhalte			Im Rahmen der Sprachpraxis des Masterprogramms belegen Sie insgesamt 4 Module im Umfang von je 6 KP aus dem Sprachangebot der Slavistik entsprechend den jeweiligen Vorkenntnissen und Zielen hinsichtlich der Erst- und Zweitsprache gemäß Prüfungsordnung. In der Regel ist die Belegung von (mindestens) zwei Modulen je in der Erst- (i.d.R. Polnisch oder Russisch) und der Zweitsprache vorgesehen. Zum aktuellen Sprachangebot mit den jeweiligen Semesterterminen sehen Sie bitte die dem BA Slavistik zugeordneten sprachpraktischen Module. Bei Fragen zur Belegung der Sprachpraxismodule wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberatung.
Literaturempfehlungen			
Links			
Unterrichtsprachen			
Dauer in Semestern	1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Modulart	Pflicht / Mandatory		
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)		
Lehr-/Lernform	2 Ü		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar		
Angebotsrhythmus			

sla762 - Sprache 2

Modulbezeichnung	Sprache 2		
Modulkürzel	sla762		
Kreditpunkte	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Frühere Module		
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt)		
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			
Modulinhalte			
Literaturempfehlungen			
Links			
Unterrichtsprachen			
Dauer in Semestern	1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar		
Angebotsrhythmus			

sla763 - Sprache 3

Modulbezeichnung	Sprache 3		
Modulkürzel	sla763		
Kreditpunkte	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Frühere Module		
Zuständige Personen			
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			
Modulinhalte			
Literaturempfehlungen			
Links			
Unterrichtsprachen			
Dauer in Semestern	1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar		
Angebotsrhythmus			

sla764 - Sprache 4

Modulbezeichnung	Sprache 4		
Modulkürzel	sla764		
Kreditpunkte	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Frühere Module		
Zuständige Personen			
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			
Modulinhalte			
Literaturempfehlungen			
Links			
Unterrichtsprachen			
Dauer in Semestern	1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar		
Angebotsrhythmus			